

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Kelly und der Fraktion DIE GRÜNEN

Hospizen für unheilbar Kranke

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wieviel stationäre Sterbehospize oder Hospize für unheilbar Kranke gibt es zur Zeit in der Bundesrepublik Deutschland?
2. Unterstützt die Bundesregierung die Forderung diverser Vereine für die Ausbildung von speziellen „Sterbebegleitern“?
3. Sind der Bundesregierung die interdisziplinären, stationären Sterbehospizen in den Vereinigten Staaten und Großbritannien bekannt?
4. Unterstützt die Bundesregierung das Modell der „hospice cares“, wie z. B. in Großbritannien, die ein interdisziplinäres System der ambulanten Betreuung für unheilbar Kranke bilden?
5. Wie viele ambulante Krankenpflegereinheiten für Krebskranke gibt es in der Bundesrepublik Deutschland?
6. Unterstützt die Bundesregierung das einzigartige Modell in Marburg, das Beistand und medizinische Betreuung in der gewohnten Umgebung des Sterbenden umfaßt? Gibt es Pläne für andere solche Modelle in der Bundesrepublik Deutschland?
7. Welches Konzept verfolgt die Bundesregierung in bezug auf die Betreuung der AIDS-Kranken im letzten Stadium ihrer Krankheit, was seelischen Beistand und medizinische Betreuung angeht?
8. Gibt es von seiten der Bundesregierung Untersuchungen und/oder Studien über stationäre Sterbehospizen wie auch über ambulante Hauskrankenpflege für Sterbende?

Bonn, den 21. April 1988

Frau Kelly

Dr. Lippelt (Hannover), Frau Schmidt-Bott, Frau Vennegerts und Fraktion

